

Lizenznehmerlehrgang zum Auditor PsychGB®



In den letzten Jahren haben psychische Diagnosen in Deutschland rasant zugenommen. Die steigende Zahl psychischer Krankheitsfälle signalisiert einen stetig wachsenden Handlungsbedarf in deutschen Unternehmen.

Auf diese Entwicklungen hat der Gesetzgeber mit einer Ausweitung des Arbeitsschutzgesetzes reagiert: Seit dem 1.1.2014 ist **jedes Unternehmen** – unabhängig von seiner Größe – dazu verpflichtet, seine Arbeitsplätze (auch) auf die psychische Gefährdung hinsichtlich Stress, Druck und Erschöpfung zu untersuchen und das Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung sowie die festgelegten Arbeitsschutzmaßnahmen zu dokumentieren.

Die Gewerbeaufsicht ist angewiesen die korrekte Dokumentation und Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung zu prüfen.

Die neue Gesetzeslage birgt für Unternehmen neue Haftungsrisiken, aber auch Gestaltungsoptionen für eine präventive und betriebswirtschaftlich sinnvolle Vernetzung der Bereiche Arbeitsschutz mit Schwerpunkt Psychische Gesundheit und ganzheitliches Gesundheitsmanagement.

Die Geschäftsleitung der Gesellschaft für Resilienz hat deshalb auf der Grundlage ihrer gesundheitsspezifischen Spezialisierungen, in zwei Jahren, zusammen mit dem wissenschaftlichen Partner IfeS – Institut für empirische Forschung an der Universität Erlangen-Nürnberg, ein umfassendes, ganzheitliches Lösungskonzept entwickelt. Das Konzept PsychGB® erfüllt alle gesetzlichen Anforderungen, ist flexibel auf jedes Unternehmen ausrichtbar und optional auf alle über die Basisanforderungen hinausgehenden Bedürfnisse der Unternehmen adaptierbar. Zahlen, Daten, Fakten der Verhältnis- und zur Verhaltensstruktur werden, mit höchster Datensicherheit, individuell erhoben, analysiert und branchenspezifisch ins Verhältnis gesetzt.

Um die wachsende Nachfrage zu bedienen, eine kompetente Betreuung zu gewährleisten und das Netzwerk hochwertig auszubauen, wurde dieser Lehrgang mit der Spezialisierung „PsychGB®-Auditor“ aufgesetzt. Er besteht aus einem Basismodul und einem Expertenmodul, die je nach Vorqualifikation zu absolvieren sind.

Ziel ist, eine ausgewählte Zahl von Expert/Innen zu befähigen, als Lizenznehmer das Konzept innerhalb des Netzwerks anzubieten und die PsychGB[®]- Philosophie zu vertreten. Im Anschluss an die Qualifizierung sollen die systemspezifischen Kennzahlen im Rahmen eines Audits selbstständig und eigenverantwortlich erhoben werden, der IfeS-Analyse zugeführt und dessen Auswertung den betreuten Unternehmensvertretern präsentiert werden. Das unter „Zulassungsvoraussetzungen“ aufgeführte Qualifikationsprofil sowie der positive Abschluss des Lehrgangs sind für die Erteilung der Auditor-Lizenz fundamental.

Lehrplan & Inhalte

Basislehrgang:

Modul 1:

Prävention & Gesundheitsmanagement / Psychosoziale Gesundheit

Übermittlung vor Lehrgangsbeginn:

Fernleherskript zur Vorbereitung

- Gesundheitsindikatoren
- Präventionsmanagement und Gesundheitsförderung
- Salutogenese ↔ Pathogenese ↔ Resilienz
- Themenfeld „Psychische Gesundheit“
- Das ABC der Psychologie
- Frühwarnzeichen
- Stressmanagement, Prophylaxe, ...

Prüfung: Multiple-Choice-Test

Expertenlehrgang:

Modul 2:

Das Konzept „PsychGB®“

Vor Lehrgangsbeginn:

Einreichung von „Auditoren-Profilen“ nach PsychGB® - Muster

- Konzept und USP
- Vorträge und Ablaufgestaltung
- System und USP
- PsychGB® Netzwerkarbeit
- Produktbezogene Kommunikation und Praxistransfer
- Corporate Identity und Vermarktung
- Fit in der Präsentation von PsychGB®

Prüfung: Vorstellung der Ergebnisse

Modul 3:

Wissenschaftliche Arbeit der IfeS - Institut für empirische Soziologie an der Universität Nürnberg/Erlangen

- Vorstellung der Grundlagen der wissenschaftlichen Arbeit des IfeS
- "Die Lehre von der Frage" - Was verstehen wir unter Objektivität, Reliabilität, Validität und warum sind diese Gesichtspunkte wichtig?
- Indikatorenbildung - Was macht einen guten Indikator aus?
- Die Mitarbeiter-Befragung - Welche Inhalte werden warum abgefragt und wieso ist ein ausgetestetes und wissenschaftliches Instrument fundamental wichtig?
- Datenschutz – Kernelement Darstellung aggregierter Ergebnisse;

- Datensicherheit im Institut für empirische Soziologie, ...
- Das Unternehmerinterview: Wie ist es durchzuführen? An welchen Stellen ist eine qualitative Bewertung notwendig? Wie erfolgt die Datenerfassung? + Übungseinheiten zur optimalen Durchführung des Unternehmerinterviews.

Modul 4

Prozess & Projektmanagement Herausforderung an Unternehmen und Lösungsansatz zur Bewältigung

- Rechtliche Grundlagen und Umsetzung im Betrieb
- Grundlagen der Gesetzgebung und betriebliche Verankerung
ArbSchG, BGB, GG, AGG, BetrVG
- Normen aus dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) und aus der ISO Norm für Gesundheitsmanagement – DIN SPEC 91020 BGM
- Stellung und Aufgaben z.B. der Fachkraft für Psychische Gesundheit im Betrieb
- Umsetzung PsychGB in Kleinunternehmen
- Gesundheitswerkstätten und Gesundheitszirkel
- Resilientes Verhalten der Führungskräfte und der Mitarbeitern
- Resilienz der Gruppe
- Organisationale Resilienz
- Förderung von Verständnis für die Zusammenhänge zwischen individuellen Resilienzfaktoren und den Auswirkungen in der Gruppen und in einer Organisation
- Feedback zur Selbsteinschätzung der eigenen Resilienz (Test)

Prüfung Konzept PsychGB® + wissenschaftliche Grundlagen:

Gruppenarbeiten zur Präsentation mit Bewertung

Hausaufgaben: Abgabetermin werden bei Anmeldung bekanntgegeben

Zielgruppen und Zulassungsvoraussetzungen

Dieser Lehrgang vermittelt, aufbauend auf der Profession der ausgewählten Teilnehmer, wesentliches Expertenwissen und bildet Fähigkeiten aus, um als Repräsentant des Netzwerkes PsychGB® in der Zusammenarbeit mit Unternehmen zu vertreten und den Tätigkeitsbereich eines „Auditor PsychGB®“ kompetent auszufüllen.

Interessenten haben deshalb bestimmte Eingangsvoraussetzungen zu erfüllen, die vom Organisationsteam PsychGB® und der Lehrgangsleitung aufgrund eines vorab einzureichenden Lebenslaufs überprüft werden.

Für eine Lizenzerteilung sind sowohl die individuelle Eignung, die positive Absolvierung des Lehrgangs und die Identifizierung mit den Werten und Zielen des Netzwerkes PsychGB® wesentliche Voraussetzungen.

Investition

Basislehrgang: € 380,00 zzgl. gesetzliche Mehrwertsteuer,
einschließlich Fernlernskript und Arbeitsunterlagen

Expertenlehrgang: € 720,00 zzgl. gesetzl. MwSt., einschließlich Arbeitsunterlagen

Ort

(nähere Angaben erfolgen bei der Anmeldung)

Prüfungsordnung

Zur Überprüfung des Lernerfolgs und zur Qualitätssicherung ist nach jedem Modul eine Prüfung abzulegen, die positiv zu gestalten ist. In jedem Fall erfolgt eine Benotung nach Schulnotenskala. Für den Fall, dass eine Prüfung nicht beim ersten Mal bestanden wurde, besteht die Option der zweimaligen Wiederholung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Mit der verbindlichen Buchung dieses Lehrgangs werden von den Teilnehmern automatisch auch unsere angefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiert.

Ihr Dozenten-Team

Birgit Kurz – Geschäftsführerin IfeS - Institut für empirische Soziologie

Gesellschaft für Resilienz:

Sabine Jochheim – CEO & Geschäftsführende Gesellschafterin

Dr. Ralf J. Jochheim – CBDO & Gesellschafter

Ausführliche Vitae unserer Dozenten finden Sie bei Interesse auf der Website:

www.PsychBG.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Arbeitsgemeinschaft PsychGB®

I. Geltungsbereich

Diese Bedingungen gelten für alle unsere Leistungen und Angebote. Abweichungen hiervon sind nur verbindlich, wenn wir sie schriftlich anerkannt haben. Abweichende Bedingungen des Kunden sind für uns unverbindlich, wenn wir sie nicht ausdrücklich anerkennen. Dies gilt auch, wenn wir diesen Bedingungen nicht ausdrücklich widersprechen und/oder in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Bedingungen des Kunden Leistungen und Angebote vorbehaltlos ausführen.

II. Anmeldung zu Lehrgängen/Seminaren

Für die Anmeldung ist es erforderlich, dass sich der Kunde ausschließlich schriftlich anmeldet. Auf Grund dieser rechtsverbindlichen Anmeldung erfolgt, nach Überprüfung der eingereichten Unterlagen und Zulassung, eine schriftliche Reservierungsbestätigung des Lehrgangs-/Seminarplatzes und Übermittlung einer Zahlungsaufforderung zur Einzahlung des Lehrgang-/Seminarbeitrages. Mit Einzahlung des Lehrgang-/Seminarentgeltes innerhalb der angegebenen Frist erfolgt die Reservierung des Lehrgang-/Seminarplatzes definitiv. Bei nicht fristgerechter Einzahlung sind wir berechtigt, den reservierten Seminarplatz an Personen in der Warteliste weiterzugeben. Sollte ein Lehrgang/Seminar bereits ausgebucht sein, erhalten Sie jedenfalls einen Platz auf der Warteliste und werden unverzüglich bei Freiwerden eines Lehrgangs-/Seminarplatzes von uns verständigt.

Bei Lehrgängen mit beschränkter Teilnehmerzahl ist die Reihenfolge der Anmeldung für die Reservierung des Lehrgangs-/Seminarplatzes maßgeblich.

III. Lehrgangs-/Seminarentgelt

Als Lehrgangs-/Seminarentgelt gilt jener Betrag, der bei der Ausschreibung des Lehrgangs oder des Seminar angegeben wird. Änderungen des Lehrgangs-/Seminarentgeltes sind auf Grund gesetzlicher Änderung der Rahmenbedingungen möglich.

Sofern keine besonderen Zahlungsbedingungen in der Ausschreibung des Lehrgangs/Seminars angegeben sind, ist das Lehrgangs-/Seminarentgelt binnen 14 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig.

Bei Teilverrechnungen sind die entsprechenden Teilbeträge mit Erhalt der betreffenden Rechnung fällig. Zahlung eines Kunden gelten erst mit dem Zeitpunkt des Einganges auf unserem Geschäftskonto als geleistet. Die Teilnahmegebühren der Lehrgänge und Seminare müssen zur Gänze vor Beginn der Veranstaltung bezahlt werden.

Ausdrücklich wird vorbehalten, daß bei Zahlungsverzug des Kunden dieser für die Teilnahme an Lehrgängen/Seminaren nicht zugelassen ist, bis die zur Zahlung bereits fälligen Entgelte bezahlt sind.

IV. **Stornobedingungen**

Wenn der Kunde zu einem Seminar angemeldet ist und in der Folge nicht daran teilnehmen kann, hat er die Möglichkeit sich wieder abzumelden.

Bei einer Abmeldung bis 30 Tage vor Kursbeginn verrechnen wir eine Stornogebühr in Höhe von 50% des Lehrgangs-/Seminarbeitrages. Bei einer Abmeldung innerhalb von 30 Tagen vor Lehrgangs-/Seminarbeginn wird dem Kursteilnehmer 80% des Lehrgangs-/ Seminarbeitrages in Rechnung gestellt, sofern der Kunde keinen Ersatzteilnehmer nennt.

zu IV. **Stornobedingungen**

Für den Fall, daß der Kunde durch Unfall oder Krankheit nachweislich die Mindestanwesenheit (nur bei Präsenzlehrgängen) des jeweiligen Lehrganges/Seminars nicht erfüllen kann und sich der Kunde vor Beginn des jeweiligen Lehrganges/Seminars daher schriftlich vom Lehrgang/Seminar abmeldet, wird eine Stornogebühr in Höhe von 20% des Seminarbeitrages in Rechnung gestellt. wird individuell entschieden über die weitere Vorgehensweise und Möglichkeit der Nachholung.

V. **Lehrgang-/Seminarabsage**

Wir behalten uns die Absage des Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl bis zu acht Tage vor Lehrgangs-/Seminarbeginn vor und werden uns bemühen, Ersatztermine anzubieten. Auf Wunsch des Kunden erhält dieser den bereits bezahlten Lehrgangs-/Seminarbeitrag wieder zurück.

Bei Ausfall eines Lehrgangs/Seminars oder Teilen davon durch Krankheit der jeweiligen Referenten, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf die Durchführung des Lehrgangs/Seminars. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall besteht nicht. Für mittelbare Schäden, insbesondere entgangener Gewinn oder Ansprüche Dritter, wird nicht gehaftet.

VI. **Anwesenheitspflicht und Diplome/Zertifikate**

Sofern die Lehrgangs-/Seminaurausschreibung nichts anderes vorsieht, gilt eine Mindestanwesenheit von 80% (gilt nicht bei Fernlehrgängen) der in den jeweiligen Lehrgangs-/Seminarbeschreibungen ausgewiesenen Unterrichtseinheiten bei allen Lehrgängen/Seminaren als Voraussetzung für die erfolgreiche Absolvierung der Lehrgänge/Seminare und die Ausstellung eines Abschlussdiploms.

Für Zeiten von Nichtanwesenheit ist eine schriftliche Ausarbeitung nach Vorgabe der Lehrgangsleitung einzureichen, die sicherstellt, dass versäumte Inhalte nachbereitet wurden.

Das unentschuldigte Fernbleiben bei Prüfungen führt zu einer negativen Beurteilung. Versäumte Prüfungen können kostenpflichtig nachgeholt werden.

Duplikate der Diplome/Zertifikate werden kostenpflichtig (€ 5,00) auch für vergangene Jahre ausgestellt.

VII. **Haftung**

Eine Haftung für Verletzungen des Kunden oder Schäden an Sachen des Kunden während der Lehrgänge/Seminare wird – soweit es sich nicht um eine vorsätzlich oder grob fahrlässige Verursachung unsererseits handelt – jedenfalls ausgeschlossen.

Grobes Fehlverhalten führt zum sofortigen Ausschluss vom Lehrgang/Seminar. Gleiches gilt bei schweren disziplinären Vergehen. In derartigen Fällen ist in jedem Fall das volle vertraglich vereinbarte Entgelt zu leisten.

Stand: 29. Juni 2016 - sj

Verantwortlich im Sinne der Lehrgangsausschreibung:

Gesellschaft für Resilienz UG (haftungsbeschränkt) i. G., Doktorberg 3, 83471 Berchtesgaden
Geschäftsführerin Sabine Jochheim, Telefon: 08652 – 601 33 53, Mobil: 0176 – 826 18 437
email: S.Jochheim@Resilience.Management

Anmeldung

Gesellschaft für Resilienz UG (haftungsbeschränkt)

Frau Geschäftsführerin
Sabine Jochheim
Doktorberg 3
83471 Berchtesgaden

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

- Basis- + Expertenlehrgang Auditor PsychGB® für Lizenznehmer**
– Nettopreis: € 1.100,00
- Expertenlehrgang Auditor PsychGB® für Lizenznehmer**
– Nettopreis: € 720,00

Anmeldebedingungen:

1. Nach Eingang Ihrer Anmeldung für den oben ausgewählten Lehrgang mit rechtsgültiger Unterschrift erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Nach Erhalt der Rechnung bezahlen Sie bitte per Überweisung auf unser unten angegebenes Konto (bitte geben Sie Namen und Seminarbezeichnung, Termin und Rechnungsnummer) an.
Bei Zahlungen aus dem Ausland beachten Sie bitte die zusätzlichen Gebühren.
2. Ihr Seminarplatz ist reserviert, sobald Ihre Anmeldung vorliegt.
3. Bei Rücktritt nach der Anmeldung erheben wir nach Eingang der schriftlichen Rücktrittserklärung folgende Gebühren:
 - * bis 30 Tage vor dem Seminar € 25,00 Bearbeitungsgebühr
 - * bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50% der Gebühr für das Seminar, danach die gesamte Gebühr des Seminars.

Die Zahlung der halben oder vollen Seminargebühr entfällt, wenn der für Sie reservierte Platz bei dem Seminar über unsere Warteliste neu besetzt werden kann. Im diesem Fall entsteht lediglich eine Bearbeitungsgebühr von € 25,00.

Bei Rücktritt nach Beginn der Weiterbildung erheben wir aus technischen Gründen eine Ausfallgebühr von 50% der noch ausstehenden Seminargebühren.

Die Teilnahme setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Mit den Anmeldebedingungen erkläre ich mich hiermit einverstanden. Die vollständigen AGBs sind dieser Anmeldung angefügt.

Bankverbindung Gesellschaft für Resilienz UG (haftungsbeschränkt)

Sparkasse Berchtesgadener Land

Konto-Nr.: 20 3450 88
BLZ: 71050000

BIC: BYLADEM1BGL
IBAN: DE56 7105 0000 0020 3450 88

Mit meiner rechtsgültigen Unterschrift, erkenne ich die Anmeldebedingungen und die AGBs an.

Ort, Datum

Name

Unterschrift